

Nr. 213/2025
Halle (Saale), 1. August 2025



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

Bestockte Rebfläche für Weißwein wuchs zwischen 2014 und 2024 um fast 15 %

Die bestockte Rebfläche in Sachsen-Anhalt hat sich zwischen 2014 und 2024 von 669 ha auf 742 ha vergrößert. Wie das Statistische Landesamt anlässlich des Tages des Weißweins am 4. August mitteilt, wuchs die bestockte Rebfläche für den Weißwein um 14,8 % (2014: 508 ha; 2024: 583 ha). Die Rotweinfläche bewegte sich in diesem Zeitraum zwischen 159 und 167 ha (2018: 167 ha; 2024: 159 ha).

Das Anbaugebiet Saale-Unstrut erstreckte sich in Sachsen-Anhalt 2024 über 710 ha. 10 Jahre zuvor lag die bestockte Rebfläche noch bei 643 ha. Der Weinbau konzentrierte sich vorwiegend auf den Anbau von Weißwein mit 556 ha. Zu den wichtigsten Rebsorten des Anbaugebietes zählten Müller-Thurgau (107 ha), Weißer Burgunder (106 ha), Weißer Riesling (70 ha) und Bacchus (53 ha). Die bestockte Rebfläche der roten Rebsorten umfasste 154 ha. Dabei zählten zu den meist angebauten Rebsorten Dornfelder (49 ha), Blauer Portugieser (30 ha), Blauer Zweigelt (23 ha) und Blauer Spätburgunder (22 ha).

Das Anbaugebiet Sachsen (Jessen) in Sachsen-Anhalt vergrößerte sich 2024 auf 32 ha. Auch hier wuchsen bevorzugt weiße Rebsorten auf 27 ha, u. a. Müller-Thurgau (5 ha), Kerner (5 ha) und Weißer Riesling (5 ha).

Weitere Informationen zum Thema Landwirtschaft finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@statistik.sachsen-anhalt.de

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Sachsen-Anhalt
#moderndenken